

# Grüne und Jugendfeuerwehr pflanzen junge Apfelbäume in der Feldmark

**STEMMEN** (dw). Mittlerweile sind die Jugendfeuerwehr Stemmen und Bündnis 90/Die Grünen ein eingespieltes Team, wenn es um den Natur- und Umweltschutz in der Feldmark von Stemmen geht. In einer erneuten gemeinsamen Aktion pflanzten Mitglieder beider Organisationen 12 Apfelbäume alter Sorten im Bereich Schafwinkel am Feldweg zwischen Nordgoltern und Stemmen.

Die Pflanzung war mit Michael Barth, dem Umweltsachbearbeiter der Stadt Barsinghausen abgestimmt. Die Bäume alter Apfelsorten wie Goldparmäne, Gravensteiner oder Hildesheimer Renette, wurden von der Stadt bezahlt. Die Anpflanzung dient der Aufwertung der Feldmark um Stemmen im Rahmen des Naherholungskonzeptes der Stadt. Die alten und bewährten Sorten sind dem Calenberger Land angepasst. „Obwohl es sich um besonders wohlschmeckende Apfelsorten handelt, sind sie leider aus den Geschäften verschwunden“, erklärte Christian Röver, Ratsherr der Grünen.

In Zukunft können sich Spaziergänger und Kleintiere wieder der traditionellen Sorten und Geschmäcker erfreuen. Foto: privat



Die Stemmer Jugendfeuerwehr und die Grünen tragen mit der Anpflanzung von Apfelbäumen zur Aufwertung der Feldmark zwischen Stemmen und Nordgoltern bei.